

Klassenkasse - Geld einfach so nehmen für Klassenveranstaltung?

Beitrag von „O. Meier“ vom 10. Januar 2019 22:13

Rechtlage? Keine Ahnung.

Ansonsten kommt mir das alles ein Bissel komisch vor. Die Veranstaltung ist gebucht, obwohl die Finanzierung nicht geklärt ist. Es gibt eine Klassenkonto, vom dem der Klassenlehrer nicht so genau weiß, wofür es das gibt. Aber der Schulleiter meint munter über das Gled verfügen zu können.

Ich glaube nicht, dass man in so einer Situation etwas richtig machen kann, dass ist schon verhagelt. Wenn mich der Schulleiter auf die Finanzierung dieser Veranstaltung anspräche, würde ich mir die Finger in die Ohren stecken und laut "lalala" rufen. Mit so etwas will man doch nichts zu tun haben.

Wer hat denn die Veranstaltung geplant, den Referenten bestellt? Der muss ich auch um die Finanzierung kümmern. Wenn man dazu Geld von den Eltern braucht, muss man zunächst mal klären, wie in deinem geheimen Bundesland die Rechtslage ist, in welchem Maße die Eltern zu einer Beteiligung an den Kosten verpflichtet sind/werden können. Eventuell braucht's eben auch Einverständniserklärungen, whatever.

Ich wäre mir nicht sicher, dass die Elternvertreterin allein über das Konto verfügen darf. Sie ist ja keine Vorsitzende eines Vereins, die einen beschlossenen Haushalt umsetzt. Die Rechtsform der Elternschaft ist unklar, wenn nicht vielleicht in eurem Bundesland explizit etwas geregelt ist.

Das hilft dir alles vielleicht nicht weiter, aber der einzige Tip, den ich geben kann: Finger wag! Wenn der SL Geld vom Klassenkonto ausgeben möchte, bitte, soll er's tun.